N° 04 | 2014

# OBERSTDORFER

Informationen für Bürger der Gemeinde Oberstdorf



KOMMUNALWAHL 2014 + SPENDE FÜR KINDERGÄRTEN + PALMSONNTAGSKONZERT
1. PREIS FÜR JUNGEN MUSIKER + ROTES KREUZ OBERSTDORF + NOTDIENSTE

# Besser sehen! Mehr erleben!




**Wir überprüfen** Ihre Augen **und ermitteln** die richtige Sehstärke für Ihre Brillen oder Kontaktlinsen.

Parkplätze direkt vor dem Geschäft, kostenlose Parkplätze rechts neben dem Haus. Von Bus und Bahn 150 m.

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

die brillen meile

Am Anger 5 · 87538 Fischen
Telefon: 08326-3868080

www.diebrillenmeile.de



*Terrassenbeläge*
*Balkone / Balkon-Trennwände*
*Treppen aller Art*

LIPP ZIMMEREI

87561 Oberstdorf | 0 83 22 / 39 40

logopädie
Logopädische Praxis Kuhnle

ergotherapie
Praxis für Ergotherapie Kuhnle

**Gartenstraße 17 – 87561 Oberstdorf – Telefon 08322/987590**

**Die logopädische Behandlung beinhaltet:**
Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schlucktherapie

**Die ergotherapeutische Behandlung erfolgt bei:**
– Kindern mit auffälliger geistiger/motorischer Entwicklung
– Schädigungen von Gehirn oder Nerven wie Schlaganfall, Schädel-Hirn-Trauma, MS und Demenz
– Handrehabilitation bei Schmerzen und Verletzungen von Knochen, Muskeln, Bändern und Nerven, Rheuma, Narbenbehandlung nach OP, Verbrennungen usw.
– Verbesserung der kognitionsstützenden Funktionen wie Merkfähigkeit, Konzentration und Ausdauer

**Gerne führen wir auch Hausbesuche durch.**

## Haus der Senioren in Oberstdorf

Unser Alten- und Pflegeheim bietet Ihnen den richtigen Rahmen für ein selbstbestimmtes Leben in Sicherheit und die Gewissheit, die notwendige Hilfe zu erhalten, wenn Hilfe erforderlich ist.

**BRK Haus der Senioren**
**Tel. 08322 / 9799 - 0**

Herz Agrarhandel

**Wir bieten an:**
- Zertifiziertes Biofutter
- Heu und Ohmad
- Pferdeheu
- Weizenstroh, Gerstenstroh und Häckselstroh

*! Top Qualität - kann jederzeit besichtigt werden !*

Hans-Peter Herz
87549 Vorderburg

Telefon 08327/931467
Handy 0173/3729422

www.kuechenecke-jk.de

Ihr Küchenspezialist im Oberallgäu

Küchen Ecke
Telefon 08321/9122


## Immobiliengesuche

**Kleine Familie aus Oberstdorf** sucht ein **Einfamilienhaus** oder eine **Doppelhaushälfte** oder ein **Baugrundstück** zum Kauf (bis max. 800000 €) in Oberstdorf.

Zuschriften bitte an das Allgäuer Anzeigeblatt, Kirchplatz 6, Chiffre 59809, 87509 Immenstadt.

**Ist für Sie die Zeit gekommen, Ihr Haus mit Ferienwohnungen in gute Hände zu geben?**

Professionelles Paar sucht in Oberstdorf ein gut gehendes Ferienobjekt in gutem Zustand zu mieten, pachten oder evtl. mit der Option zum Kauf.
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Möchten Sie ein bisschen mehr von uns erfahren?
Es wäre schön, etwas von Ihnen zu hören mit Ihren Erwartungen und Wünschen.
Wir werden uns umgehend mit Ihnen in Verbindung setzen!
Zuschriften bitte an das Allgäuer Anzeigeblatt, Kirchplatz 6, Chiffre 59773, 87509 Immenstadt.



# LIEBE OBERSTDORFERINNEN UND OBERSTDORFER,



die Kommunalwahlen liegen hinter uns. Für die nächsten sechs Jahre sind die Gemeinderäte und der Bürgermeister gewählt. Ich persönlich bedanke mich für die große Unterstützung und den Vertrauensbeweis, der neben der Freude über das Ergebnis auch gleichzeitig ein verantwortungsvoller Auftrag für die Zukunft ist. An dieser Stelle danke ich auch den vielen Kandidaten auf allen Listen, die sich um ein Amt in unserer Gemeinde mit großer Überzeugung zur Wahl gestellt haben. Die Kommunalpolitik ist sicher eine der reizvollsten Aufgaben, denn hier werden die Ergebnisse des Handelns unmittelbar für den Bürger sichtbar. Dies erfordert von jedem Kandidaten Mut und ein großes persönliches Engagement, sich ehrenamtlich für diese nicht leichte Aufgabe zur Verfügung zu stellen. Die Lebensbedingungen in Oberstdorf positiv zu erhalten und zu gestalten ist die motivierende Triebfeder für jeden Einzelnen, denn Oberstdorf soll seine Spitzenposition weiter ausbauen. Aus der Tradition und unseren vielfältigen gesellschaftlichen Strukturen schöpfen wir die Kraft zur Zukunft. Kommunalpolitik trägt dazu viel bei. Ein Einzelner braucht aber immer die Unterstützung in der Gemeinschaft, nach dem Motto „Ein Bube allein sticht nicht". Entscheidend sind wir alle, die Oberstdorferinnen und Oberstdorfer, die Menschen, die hier leben, unsere Vereine, die ehrenamtlich Engagierten, Sie, die unser Zusammenleben insgesamt prägen. In diesem Umfeld freue ich mich auf die gemeinsame Zusammenarbeit über alle politischen Grenzen hinweg, zum Wohle von Oberstdorf.

Ihr



Laurent O. Mies
1. Bürgermeister

# INHALT

04 AUS DER GEMEINDE
Kommunalwahlen 2014
Informationen aus dem Bauamt
Dialogwoche im Tourismus
Gastgeberversammlung
Veranstaltungen im Oberstdorf Haus
Podiumsdiskussion Digitalfunk

08 WIRTSCHAFT
Sparkasse sorgt für Mobilität
Wir mögen Kinder
Raiffeisenbank-Malwettbewerb

09 SCHULE UND SOZIALES
Fasching in der Krabbelgruppe
1. Preis für Valentin Metzger
Seniorennachmittage
Skispende für Grundschüler

11 KIRCHE UND KULTUR
Palmsonntagskonzert
Gottesdienste an Ostern
Kulturpreis des Landkreises
Jaeckel-Ausstellung in der Villa Jauss
Jodlerwettbewerb

13 VEREINE
Tag der offenen Türe beim Schlachtverein
Osterkonzert der Musikkapelle
Proben beim Trachtenverein
Kees-Bild fürs Heimatmuseum
Erfolgreiche Sportler
Rotes Kreuz Oberstdorf

21 VERSCHIEDENES
Notdienste und Hilfsorganisationen
Familienkalender
Öffnungszeiten
Impressum

# KOMMUNALWAHLEN 2014

62,07 Prozent der Oberstdorfer Wähler stimmten bei der Kommunalwahl am 16. März über den Bürgermeister und die Zusammensetzung des Marktgemeinderats für die Legislaturperiode 2014 bis 2020 ab.
Die Bürgerinnen und Bürger sprachen bei der Bürgermeisterwahl mit 66,32 Prozent Amtsinhaber Laurent Mies ihr Vertrauen für die kommenden sechs Jahre aus. Fritz Sehrwind (CSU) erhielt 21,3 Prozent und Stephan Thomae 12,4 Prozent. Damit verbesserte Bürgermeister Mies sein Ergebnis der vergangenen Kommunalwahl; 2008 setzte er sich mit 59 Prozent der Stimmen gegen seinen damaligen Konkurrenten durch.

Die 20 Sitze des Kommunalparlaments verteilen sich ab Mai auf folgende Parteien und Wählergruppen:

| | |
|---|---|
| CSU | 6 Sitze |
| Freie Wähler Oberstdorf | 6 Sitze |
| Unabhängige Oberstdorfer Liste | 3 Sitze |
| SPD | 1 Sitz |
| Allianz für Oberstdorf/FDP | 2 Sitze |
| Bündnis 90/Die Grünen | 2 Sitze |

An der künftigen Entwicklung Oberstdorfs arbeiten in den nächsten sechs Jahren mit:

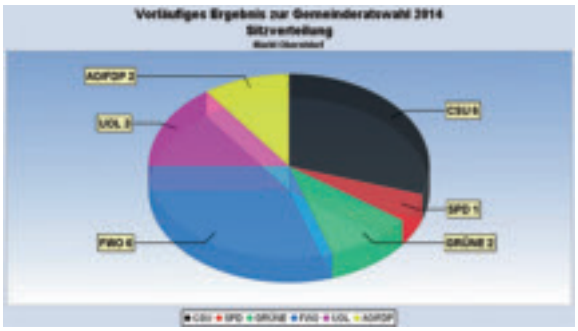
| | |
|---|---|
| Für die CSU: | Fritz Sehrwind, Josef Geiger, David Berktold, Elisabeth Lipp, Adalbert Schall, Albert Titscher |
| Für die Freien Wähler: | Gerhard Schmid, Christian Ricken, Peter Titzler, Helmut Schratt, Christian Raps, Rudolf Götzberger |
| Für die UOL: | Josef Dornach, Maximilian Hornik, Toni Weiler |
| Für die SPD: | Kathrin Bäuerle |
| Für die AO/FDP: | Alexa Schwendinger, Martin Rees |
| Bündnis 90/Die Grünen: | Bergith Hornbacher-Burgstaller, Siegmund Rohrmoser |

Die Landratswahl konnte Anton Klotz aus Haldenwang für sich entscheiden. Der bisherige stellvertretende Landrat setzte sich gleich im ersten Wahlgang mit 54,32 Prozent der Wählerstimmen gegen seine Mitbewerber durch.

In den Oberallgäuer Kreistag schafften es sieben Kandidaten aus Oberstdorf:

| | |
|---|---|
| CSU: | Josef Geiger (52, Unternehmer), Theresia Schwarz (32, Tourismusfachkraft), Manfred Baldauf (57, Steuerberater) |
| Freie Wähler: | Laurent Mies (47, Bürgermeister), Franz Bisle (65, Realschuldirektor a. D.) |
| UB/ÖDP | Michael Finger (42, Rettungssanitäter) |
| FDP | Stephan Thomae (45, Rechtsanwalt) |




# GEHÖRT DIE GESTALTUNGSSATZUNG REFORMIERT?

Mit dieser Fragestellung beschäftigte sich eine Diskussionsrunde der Initiative Villa Jauss und des Architekturforums Allgäu im Kunsthaus Villa Jauss. Mit Bürgermeister Laurent Mies und allen Gemeinderäten waren die politisch Verantwortlichen des Marktes Oberstdorf sowie interessierte Oberstdorfer Bürgerinnen und Bürger als auch Architekten eingeladen.
Für eine Perspektive von außen nahmen auch Experten wie der renommierte Architekt Bernhard Landbrecht (Schriftleitung des „Bauberaters" des Bayerischen Landesvereins für Heimatpflege) und der Bezirksheimatpfleger Dr. Peter Fassl teil. Die Hindelanger Architektin Angelika Blanz-Düsterfeld moderierte die Veranstaltung.
Klaus Noichl, örtlicher Architekt, stellte zunächst Aufnahmen von aus seiner Sicht gelungener traditioneller und moderner Architektur in Oberstdorf vor. Sein Ergebnis dieser Moment-Aufnahme war, dass diese Bauten, gerade auch historische Häuser in Gerstruben, nach der geltenden Satzung nicht genehmigungsfähig seien.
Im Anschluss folgte daraus eine angeregte Diskussion.
Dr. Peter Fassl zeigte in seinem Referat die Vielfältigkeit der historischen Architektur Oberstdorfs, wies auf die Zeit-

gebundenheit von Satzungen hin und empfahl, diese im Rhythmus von fünf bis zehn Jahren zu überarbeiten. Bernhard Landbrecht befürwortete grundsätzlich die Regelung von Baugestaltung über Satzungen. Hier müsse aber der ganz konkrete Standort gesehen werden. Auch sei der städtisch geprägte Raum von ländlichen Bereichen klar zu unterscheiden. Die geltenden Festlegungen der Dachneigungen von 18 bis 26 Grad sind seiner Ansicht nach kontraproduktiv, da sie einen Dachausbau und Zerstückelung mit Gauben und Kehrgiebeln zur Folge haben. Das traditionell flache Allgäuer Satteldach verschwindet immer mehr statt gefördert zu werden.
Aus dem Publikum kam der Wunsch, dass für eine Reform der Satzung alle Kreise beteiligt werden, die betroffen und fachkundig sind. Die Initiative Villa Jauss und das Architekturforum würden das Projekt gerne begleiten.



**Traditionelle Bauweise in der Lorettostraße**

## INFORMATIONEN AUS DEM BAUAMT

### Maßnahme Jauchen – Bauabschnitt Ortsmitte

In den Ortsteilen Reute und Jauchen werden seit einigen Jahren die Ver- und Entsorgungsleitungen kontinuierlich erneuert. In diesem Jahr soll der Bauabschnitt Jauchen Ortsmitte bearbeitet werden. Der Gemeinderat vergab in der Sitzung am 20. März den Auftrag an eine Baufirma. Die Arbeiten werden in drei Bauabschnitten ausgeführt:

| | | |
|---|---|---|
| BA 1 | Kreuzungsbereich | 7. April bis 17. April |
| BA 2 | Innerörtlicher Bereich | 22. April bis 27. Juni |
| BA 3 | Nördliche Erschließung | 4. Juli bis 31. Juli |

Zum Beginn der Sommerferien sollen die Arbeiten abgeschlossen sein. Während der Sperrung erfolgt die Zufahrt westlich des Ortes über eine Umleitungsstrecke.



### Umgestaltung der Nebelhornstraße hat begonnen

Die Umgestaltung der Nebelhornstraße zwischen Feuerwehrhaus und Kohlplätzle hat planmäßig am 17. März begonnen. Im ersten Bauabschnitt von der Straße Am Gstad bis zur Gartenstraße soll bereits Mitte Juli der Asphaltbelag im Fahrbahnbereich aufgebracht und Mitte August die Pflasterflächen in den Gehwegen fertig gestellt sein.
Der Verkehr wird großräumig umgeleitet.

### ENERGIETIPP

Mindestens 35 und höchstens 60 Prozent sollte die relative Luftfeuchtigkeit in Wohnräumen betragen. Ist die Luft auf Dauer feuchter, bringt das auf lange Sicht Schimmelprobleme, unter Umständen auch Gesundheitsprobleme mit sich. Zu trockene Luft hingegen kann ein Staubproblem darstellen und Kratzen im Hals oder Husten auslösen. Kontrollieren lässt sich der Wert ganz einfach mittels eines Hygrometers, eines kleinen erschwinglichen Messgeräts.
Quelle: eza! Energie- & Umweltzentrum Allgäu, www.eza-allgaeu.de

# DIALOGWOCHE BEI TOURISMUS OBERSTDORF

Eine interessante Woche voller Vorträge, Aktionen und Sprechstunden der einzelnen Abteilungen erwartet die Teilnehmer der 3. Dialogwoche. Vom 5. bis zum 9. Mai finden Vorträge zu den Themen „Erfolgreicher Internetauftritt", „Barrierefreies Haus", „Onlinevertriebswege", „Service Q", „Recht im Tourismus", „Preisfindung" sowie „Beschwerden" im Oberstdorf Haus statt. Am 13. Mai gibt es einen besonders interessanten Vortrag von Herr Grizelj zum Thema „Wie nutze ich Google zum Verkauf meiner Zimmer?".
Das detaillierte Programm ist online unter www.intern.oberstdorf.de veröffentlicht.
Die Teilnehmerzahlen sind teilweise begrenzt.

### Gastgeberversammlung am 5. Mai

Tourismus Oberstdorf lädt zur Gastgeberversammlung für Oberstdorfer Gastgeberbetriebe, Gewerbe & Handel ein

am **Montag, 5. Mai**
im Oberstdorf Haus, Saal Nebelhorn
19.00 Uhr Öffnung der Informationsstände
19.30 Uhr Beginn Vorträge

Die Tagesordnung wird rechtzeitig bekannt gegeben.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

### ITB 2014 in Berlin

Die Internationale Tourismusbörse ITB fand vom 5. bis zum 9. März in Berlin statt. Tourismusdirektorin Heidi Thaumiller, Miriam Frietsch, Leitung Marketing & Kommunikation, sowie Svenja Tannheimer, Online-Marketing, besuchten die größte touristische Messe weltweit, um Gespräche mit Touristikern und Agenturen zu führen sowie sich mit den Kollegen des Zipfelbundes auszutauschen. Das umfangreiche Vortragsprogramm der ITB bot zahlreiche Möglichkeiten, sich über die aktuellen Trends im Tourismus zu informieren.

# 2. OBERSTDORFER FOTOGIPFEL

Das Magazin „stern" ist Medienpartner

Der Oberstdorfer Fotogipfel wird vom 8. bis zum 14. Juni 2014 zum zweiten Mal in Oberstdorf stattfinden. Nachdem im vergangenen Jahr die Premiere mit beeindruckenden Large-Format-Installationen, renommierten Dozenten und Fotografen erfolgreich gefeiert werden konnte, präsentiert sich der zweite Oberstdorfer Fotogipfel mit einem hochkarätigen Medienpartner: Das Hamburger Magazin „stern" aus dem Verlagshaus „Gruner + Jahr" bereichert den diesjährigen Fotogipfel mit Ausstellungen, Seminaren und geballter Medienpower. Ebenfalls erstmalig als Kooperationspartner mit dabei ist der japanische Kamerahersteller OLYMPUS.
Am 8. Juni wird Johannes Erler, Art-Director des „stern", die Begrüßungsworte beim offiziellen Eröffnungsabend sprechen. „STERNSTUNDE 6", die Vernissage zur Fotoausstellung „Meine Heimat Amerika" von Thomas Höpker, ist ein Programm-Höhepunkt am Pfingstmontag. Diese Ausstellung wird unterstützt von OLYMPUS, dem weltbekannten Kamerahersteller. Der Dienstag beginnt mit einer Masterclass von und mit dem „stern"-Fotografen Hans-Jürgen Burkard. Andreas Kronawitt, der Leiter der „stern"-Bildredaktion, erläutert am 10. Juni um 20 Uhr in seinem Vortrag „So kommen die Bilder in den ‚stern'" die Auswahlkriterien einer Bildredaktion. „Leben, wo andere Urlaub machen" – das ist



der Titel des Workshops am 12. Juni von 11 bis 18 Uhr mit dem „stern"-Fotografen Philipp Spalek. Dieser Workshop wird ebenfalls tatkräftig von OLYMPUS unterstützt. Der „stern"-Fotograf Franz Bischof stellt Eindrücke und Impressionen der schwedischen Stadt Kiruna in beeindruckenden Bildern aus. Die dokumentarische Arbeit über die Bergbaustadt in Nordschweden wird in dieser Zusammenstellung erstmalig in Deutschland zu sehen sein.
Der 2. Oberstdorfer Fotogipfel steht unter dem Motto „Heimat". Im Programm zu finden sind neben Outdoor-Installationen, Fotoausstellungen und geführten Fotowanderungen, verschiedene Seminare und Masterclasses unter der Leitung renommierter Dozenten. Hier lernen sowohl ambitionierte Amateur- als auch erfahrene Profifotografen, wie außergewöhnliche Aufnahmen entstehen und digital bearbeitet werden können. Multimedia-Shows, Konzerte und ein Fotowettbewerb zum Thema „Zeit" in Kooperation mit dem Fotomagazin runden die Veranstaltung ab. Drei großformatige Außeninstallationen begrüßen die Teilnehmer schon von Weitem: Die erste Installation zeigt beeindruckende Aufnahmen des ehemaligen Art-Directors des Magazins „stern", Thomas Höpker, aus dessen Wahlheimat Amerika; auf der zweiten Installation im Kurpark präsentiert der bekannte Fotojournalist Hans-Jürgen Burkard die Bilder einer Deutschlandreise, die er 2013 und 2014 exklusiv für den „stern" unternommen hat und die dritte Large-Format-Installation zeigt Motive von Mitgliedern des Hamburger Fotografenverbands „freelens" zum Thema „Mahlzeit Deutschland", die ein ganz besonderes, persönliches Heimatgefühl transportieren.

Weitere Informationen unter www.fotogipfel-oberstdorf.de.

# VERANSTALTUNGEN IM OBERSTDORF HAUS

Die schönsten Bergtouren rund um Oberstdorf
Gerhard Soellinger
14. April, 20 Uhr, Oberstdorf Haus

Kunst- und Handwerkermarkt
19. und 20. April, Oberstdorf Haus und Kurpark

MuSix
Ein Ohrenschmaus der Extraklasse
MuSix ist eine der renommiertesten A-cappella-Formationen in Deutschland. Die fünf charismatischen Vocal-Akrobaten zaubern nur mit ihren Stimmen ein unvergessliches Klangerlebnis. Ob kreischende Gitarren, schmetternde Bläser, dröhnende Bässe oder Schlagzeug – lassen Sie sich mitreißen und begeistern.
21. April (Ostermontag), 20 Uhr, Oberstdorf Haus
Kartenvorverkauf: Tourismus Oberstdorf, Tel. 08322/700-290, E-Mail: kartenvorverkauf@oberstdorf.de, Eintritt 17 Euro

Isa Huimat
Die Jugendgruppen des Trachtenvereins Oberstdorf zeigen, wie Brauchtum in Oberstdorf gepflegt wird. Die mitwirkenden Kinder sind zwischen 4–14 Jahren alt.
30. April, 19 Uhr, Oberstdorf Haus; Eintritt frei!



MuSix

# DIGITALFUNK FÜR BLAULICHT-ORGANISATIONEN

Einladung zur Informationsveranstaltung

Die Bundesrepublik Deutschland baut bereits seit gut zehn Jahren ein rein staatliches Digitalfunknetz auf, mit dem es für Polizei, Feuerwehr und andere Blaulicht-Organisationen Verbesserungen im Funkverkehr geben soll. Als Funkstandard wird die TETRA-Technologie verwendet, die von Kritikern – ähnlich wie der Mobilfunk - mit möglichen Gesundheitsgefahren in Verbindung gebracht wird. Für ein funktionierendes Netz, das nach den Anforderungen der Rettungsdienste konstruiert wird, werden Sendemasten benötigt, die je nach Standort sowohl Auswirkungen auf das Landschaftsbild als auch Einfluss auf die Höhe der elektromagnetischen Immissionen haben.
In dem bereits seit zwei Jahren andauernden Dialog zwischen den Einführungsverantwortlichen und dem Markt Oberstdorf konnte eine Reduzierung der Standorte von ursprünglich acht auf jetzt vier geplante Masten und eine Optimierung für das Landschaftsbild erreicht werden. Außerdem ist ein Immissionsgutachten im Auftrag des Marktes Oberstdorf für das gesamte Gemeindegebiet erstellt worden, das die künftige Mehrbelastung durch den geplanten Digitalfunk aufzeigt.
Die Vorstellung sowohl der im Dialog gefundenen vier Maststandorte als auch der Ergebnisse des Digitalfunkgutachtens soll im Rahmen einer öffentlichen Informationsveranstaltung erfolgen.

Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen:
am **8. April**
um **19.30 Uhr**
im **Oberstdorf Haus, Saal Breitachklamm**

# STELLT EUCH VOR, WIR MACHEN MAL FREI!

Die Kommunalen Dienste Oberstdorf haben im vergangenen Jahr 80 Tonnen Restmüll und Hundekot aufgelesen und einer Entsorgung zugeführt. Damit der Ort nicht verdreckt, sammeln die Mitarbeiter den Müll auch am Wochenende und an Feiertagen. Insgesamt mussten über 60 LKW-Ladungen abgefahren werden, also mehr als ein LKW pro Woche! Alleine für die Entsorgung des Abfalls sind Gebühren über 30.000 Euro angefallen.



## SPARKASSE SORGT FÜR MOBILE TRACHTLER

G.T.E.V. Breitachtaler Tiefenbach e.V. erhalten Unterstützung

Sparkasse Allgäu

Der im Jahre 1919 gegründete Gebirgstrachtenerhaltungsverein (G.T.E.V.) Breitachtaler Tiefenbach e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, die bodenständige Kultur zu hüten. Im Sinne ihrer Gründer „Sitt' und Tracht der Alten wollen wir erhalten" pflegen die rund 300 Mitglieder das volkstümliche Brauchtum. Plattlergruppe, Jugendschuhplattler, Johlar, Theatergruppe und mehrere Musikgruppen gestalten das ganze Jahr die Vereinsveranstaltungen, bei Theater, Ostertanz und Maifest, bei Heimatabenden, Waldfest und Berglerheimkehr. Die Vereins-Gruppen müssen deshalb häufig mobil sein und zu ihren Auftritten und verschiedenen Umzügen transportiert werden. Die Sparkasse Allgäu hat den Verein nun mit einem Fahrtkostenzuschuss von 400 Euro unterstützt.



Sparkassenfilialleiter Stefan Haberstock (links) und Vorstand Stephan Steiner (rechts) mit einer Abordnung der Jugendschuhplattler

## „WIR MÖGEN KINDER"

Raiffeisenbank Oberallgäu-Süd eG spendet 20.000 Euro an die Kindergärten in der Region

Raiffeisenbank Oberallgäu-Süd eG

Auch in diesem Jahr erhalten die 38 Kindergärten im Geschäftsgebiet der Raiffeisenbank Oberallgäu-Süd eG wieder 20.000 Euro an Spendengeldern. Diese Förderung betreibt die Bank bereits seit 17 Jahren. Dank der Unterstützung durch die Raiffeisenbank konnten zahlreiche Neuanschaffungen, Umbau- und Verschönerungsmaßnahmen durchgeführt werden. „Die Verantwortung für unsere jüngsten Kunden bringen wir mit ‚wir mögen Kinder' zum Ausdruck", sagt Heinrich Beerenwinkel, Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank bei der Spendenübergabe. Seit Einführung der Kindergartenförderung durch die Raiffeisenbank wurde insgesamt über eine halbe Million Euro an die Kindergärten in der Region weitergegeben. Die Kindergärten in und um Oberstdorf können sich dieses Jahr über insgesamt 2.850 Euro Spende freuen.



Hinten (von links): Martin Köberle, Raiffeisenbank Oberallgäu-Süd eG, Marktbereichsleiter Oberstdorf; Bernhard Köberle, Raiffeisenbank Oberallgäu-Süd eG, Leiter Servicekundenberater Oberstdorf; Anton Huber, 3. Bürgermeister
Mitte (von links): Anett Kömmling, Kinderhaus St. Nikolaus Oberstdorf; Christine Riescher, Kindergarten St. Franziskus Fischen; Martina Kost, Kindergarten St. Michael Schöllang; Kathrin Stich, Kindergarten Bolsterlang
Vorne (von links): Iris Scheidle, Kindergarten Obermaiselstein; Schwester Rita Niedermaier, Kindergarten St. Martin Oberstdorf; Elisabeth Steinle, Kindergarten St. Elisabeth Oberstdorf; Elliane Besler, Kindergarten St. Barbara Oberstdorf-Tiefenbach

## „GRUBEN1A" – DAS CAFÉ

Nach zwei Jahren ein Treffpunkt für Einheimische und Gäste jeden Alters

gruben1a das café

Im April 2012 ist der Startschuss für das neue gruben1a gefallen. Seither ist viel Herzblut in das Café im Trettachtal geflossen und hat dieses mit Leben gefüllt.
Das Ergebnis ist ein trendig-heimeliges Cafékonzept an einem wunderbaren Platz in der Natur – entstanden ist eine Mischung aus Hüttenzauber, Wohnzimmeratmosphäre und modernem Selbstbedienungscafé. Familie Frank vom Parkhotel Frank und Pia Griesbach mit ihrem jungen Team sorgen für die Wärme, die entsteht, wenn Menschen mit Begeisterung und Herzblut hinter einem Projekt stehen.

Nun wird das gruben1a zwei Jahre jung. Das gruben1a-Team möchte sich mit einer abwechslungsreichen Feierwoche bei seinen Gästen bedanken. Das Highlight der Woche wird natürlich das Wochenende, wenn Robert Tanzinger, der Koch vor Ort, mal wieder zu seiner Gitarre greift und das Café rockt. Die ganze Woche werden zu Gunsten vom Kinderhospiz in Bad Grönenbach Lose verkauft. Als Hauptpreis winkt ein Wellnesstag im 5-Sterne-Ferienhotel „Parkhotel Frank".

Alle Informationen zur Geburtstagswoche sind unter www.gruben1a.de oder unter www.facebook.com/CafeGruben zu finden.

## TRAUMBILDER: „NIMM UNS MIT IN DEINE FANTASIE!"

Raiffeisenbank Oberallgäu-Süd eG ehrt die Sieger des Mal-, Film- und Quizwettbewerbes

Unter dem Motto „Traumbilder: Nimm uns mit in Deine Fantasie!" stand der 44. Internationale Raiffeisen-Jugendwettbewerb. Kinder und Jugendliche aus der Region waren eingeladen, sich mit originellen Bildern und Kurzfilmen zu beteiligen sowie spannende Quizfragen zu lösen.
Die Schulen reichten 5.500 Bilder, sieben Kurzfilme und 3.600 Quizlösungen bei der Raiffeisenbank Oberallgäu-Süd eG zur Bewertung ein. „Um bei den Preisträgern mit dabei zu sein, war Einfallsreichtum gefragt. Das Ergebnis war eine spannende Reise durch Fantasieländer und Traumwelten!", sagt Karin Pfefferle, Marketingleiterin.
Auch die Kinder und Jugendlichen aus Oberstdorf beteiligten sich am Wettbewerb. Dabei erzielte eine Schülerin eine besonders gute Platzierung in ihrer Altersklasse: Pia Strobl, Grundschule Oberstdorf, Klasse 1b, 2. Platz bei den 1./2. Klassen, Bildtitel: „Ich lasse Pferde und Kühe auftreten".
An der regionalen Preisverleihung im Februar in Sonthofen nahmen über 200 Schüler, Eltern und Lehrkräfte teil. Die Gewinner erhielten Gutscheine, Spiele und als Hauptpreis in den unteren Klassenstufen Einladungen für eine Fahrt zur Sondervorstellung des Circus Krone in München.
Auch die Schulen selbst sollen von der Beteiligung am Wettbewerb profitieren, daher überreicht die Raiffeisenbank Oberallgäu-Süd eG großzügige Spenden an die jeweiligen Schulleiter. Für jedes Bild, jeden Quizschein und jeden Film erhält die Schule Geld für Anschaffungen, die der reguläre Schuletat nicht deckt. Dieses Jahr beläuft sich das Sponsoring auf rund 14.000 Euro.



**2. Platz 1./2. Klasse: Pia Strobl – „Ich lasse Pferde und Kühe auftreten"**

## FASCHING IM HAUS DER SENIOREN

Am 26. Februar lud das Prinzenpaar Heike I. und Markus I. zur Faschingsfeier im Haus der Senioren in Oberstdorf. Astrid Küchle führte viele Bewohner und Angehörige durch ein buntes Programm. Eine Büttenrede von Vera Ginzel umrahmte den närrischen Nachmittag. Highlight der Feier war der Auftritt der Tanzgruppe Arztfrei, die ihr Können unter der Leitung von Dorothea Gentz eindrucksvoll unter Beweis stellten.
Nachdem auch der letzte Krapfen gegessen war, ging ein rundum gelungener Nachmittag zu Ende.



**Viel Spaß hatten die Krabbelkäfer beim Faschingsfrühstück der Krabbelgruppe. Bunt, lustig und laut ging es im Johannisheim zu.
Die Krabbelkäfer treffen sich immer dienstags außerhalb der Ferien im Johannisheim. Die Frühgruppe von 9.15 bis 10.30 Uhr, die Zweitgruppe ab 10.30 bis 12 Uhr. Informationen gibt es bei Alexandra Eisele, Tel. 9589429 oder auch bei Facebook unter Krabbelgruppe Oberstdorf.**

## 1. PREIS BEIM „INTERN. AKKORDEONWETTBEWERB“ IN WIEN

Kommunale Musikschule Oberstdorf VdM

Nachdem er bereits bei „Jugend musiziert“ und bei Wettbewerben des „Deutschen Harmonikaverbandes“ erfolgreich war, ist dies bereits der dritte Wettbewerb innerhalb eines Jahres, bei dem Valentin Metzger mit einem 1. Preis ausgezeichnet wurde. Mit dem 1. Preis beim „Internationalen Akkordeonwettbewerb“ in Wien hat Valentin nun einen der bedeutenden Wettbewerbe auf internationaler Ebene gewonnen. Bereits die Zulassung zu diesen Wettbewerben erfordert höchstes Niveau.



Valentin Metzger

In der ersten Runde des Wiener Wettbewerbs interpretierte Valentin das Werk „Die höfische Gesellschaft“ von Hans-Jürgen Gerung, der dieses Stück Valentin gewidmet hat. Gerung unterrichtet Valentin auch in Musiktheorie an der kommunalen Musikschule in Oberstdorf. Das zweite Werk der ersten Runde stammte von dem russischen Komponisten Wladimir Malich: Die Toccata für Akkordeon-Solo. Die Toccata verlangt sowohl technische Perfektion wie auch musikalische Gestaltungskraft. Während er wie seine Konkurrenten mit absoluter technischer Perfektion spielte, kam hier noch seine überlegene Musikalität zum Ausdruck.
Dies setzte sich auch in der zweiten Vorspielrunde fort. Die Freude war groß, als klar wurde, dass Valentin Metzger seine Konkurrenten hinter sich gelassen hatte und ihm der 1. Preis beim „Internationalen Akkordeonwettbewerb“ in Wien verliehen wurde.

## SENIORENNACHMITTAGE

**INFO:**

Weitere Informationen zur Senioren- und Behindertenarbeit finden Sie unter: http://sbo.tramino.de

| | | |
|---|---|---|
| **8. April** | **14.30 Uhr** | Kaffeetreff des VdK Ortsverband Kolpinghaus |
| **28. April** | **17.30 Uhr** | Kreativkreis „Flotte Nadel“ Gemeindehaus evang. Kirche |

Der Einkaufsservice für alle, denen der Weg zum Einkauf zu weit oder zu beschwerlich ist: bestellen bei EDEKA-Ebner in der Poststraße, Tel. 606195. Das Taxi liefert die Waren nach Hause, berechnet wird der Taxi-Tarif. Sammelbesteller teilen sich diesen Preis!

Das Soziale Bürgerbüro des Marktes Oberstdorf am Bahnhofplatz ist jeden ersten Donnerstag im Monat von 14.30 bis 16.00 Uhr besetzt (im Renten-/Sozialamt).
Der Eingang ist rollstuhlgerecht.

## LANGLAUFRENNEN DER GRUNDSCHÜLER

GSO Grundschule Oberstdorf

Dank einer Spende von Familie Kober, Intersport Huber, konnte die Grundschule ihre Langlaufausrüstung um acht Paar Skatingstöcke und zwei Paar Skatingski erweitern.
So war genügend Material für alle Grundschüler da, um Ende Februar ein erfolgreiches Langlaufrennen durchzuführen. Das Rennen organisierten das Sportamt Oberstdorf und die Arbeitsgemeinschaft Oberstdorfer Skivereine. Es fand bei schönstem Frühlingswetter statt.
Einen besonderen Dank richtet der Elternbeirat der Grundschule an alle Sponsoren: Regionalverkehr Allgäu für den Bustransfer ins Ried, Thade Thannheimer und Andreas Huber für den Langlauf-Unterricht, Christoffer Leitner für die Fotos und der Bäckerei Schroth für die Verpflegung.




Der Elternbeirat Grundschule Oberstdorf dankt dem Ehepaar Kober sehr herzlich für die Materialspende

# KONZERT AM PALMSONNTAG

Zu einer musikalischen Einstimmung in die Karwoche lädt die Capella Sancti Magni Füssen unter der Leitung von Albert Frey am 13. April, 17 Uhr, in die kath. Pfarrkirche in Oberstdorf ein.
Das Konzert am Palmsonntag, seit 13 Jahren qualitätsvoller musikalischer Auftakt zu Beginn der Karwoche, bietet geistliche Musik auf höchstem Niveau und überrascht seinen treuen Zuhörerkreis mit ungewöhnlichen Konzertprogrammen.
Albert Frey und Stefan Heidweiler (Oberstdorf) haben eine musikalische Vesper zum Palmsonntag für sechs Vokalsolisten, Orgel und Laute mit Werken frühbarocker Meister (Monteverdi, Lasso, Gesualdo u. a.) zusammengestellt. Die Ausführenden – Sabrina Tiedtke (Sopran), Heike Glinka (Alt), Albert Frey (Altus), Stefan Heidweiler (Tenor), Willie Pirzer und Klaus Hoelzle (Bass) – haben sich als Spezialisten für „Alte Musik" weit über die Grenzen des Allgäus hinaus einen Namen gemacht. Der Eintritt ist frei.



# EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Achtung: Rasch anmelden zur Konfirmation
Im Herbst beginnt der neue Kurs, der auf die Konfirmation am 17. Mai 2015 vorbereitet. Eingeladen sind alle, die derzeit in der siebten Klasse sind.
Wer noch nicht getauft ist, dies jedoch bis zur Konfirmation vor hat, ist ebenfalls herzlich willkommen. Die Anmeldung benötigen wir bis 10. April (Tel. 1015).
Nähere Infos gibt es bei einem Einstiegstreffen am Donnerstag, 26. Juni, um 19 Uhr.

Gottesdienste und Konzerte in der Karwoche und an Ostern

**Gründonnerstag, 17. April**
17.00 Uhr Tischabendmahl

**Karfreitag, 18. April**
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)
17.00 Uhr Passionsmusik mit der Johannes-Passion von Heinrich Schütz. Es singt der Chor der Christuskirche unter Leitung von Kantorin Katharina Pohl.

**Ostersonntag, 20. April**
5.30 Uhr Feier der Osternacht; im Anschluss gemeinsames Osterfrühstück im Gemeindehaus
10.00 Uhr Festgottesdienst (mit Abendmahl)

**Ostermontag, 21. April**
10 Uhr Gottesdienst für Jung und Alt



Wer sich beim Osterbasar nützlich machen will, sehr gerne:
Palmsonntag, 13.4., 11 bis 11.45 Uhr
Mittwoch, 16.4., 16 bis 16.45 Uhr
Gründonnerstag, 17.4., 16 bis 16.45 Uhr,
jeweils im Gemeindehaus
Der Erlös ist bestimmt für den Neubau unseres Gemeindehauses – vielen Dank für alle Unterstützung!

Eine besinnliche Passionszeit und ein frohes Osterfest wünscht Ihnen Ihr Pfarrer Markus Wiesinger

# LANDKREIS SUCHT VORSCHLÄGE FÜR KULTURPREIS 2014

Bereich Heimatpflege und Brauchtum

Der Landkreis Oberallgäu vergibt für 2014 wieder einen Kulturpreis. Gesucht wird ein Preisträger aus dem Bereich Heimatpflege und/oder Brauchtum. Das Spektrum der Heimat- und Brauchtumspflege ist sehr vielfältig. Die Auseinandersetzung mit dem Thema Heimatgeschichte gehört ebenso dazu wie die Pflege von Traditionen, Alltags- und Festkultur. Ehrungsvorschläge sind daher aus ganz unterschiedlichen Bereichen denkbar.
Der Kulturpreis ist mit 2.000 Euro dotiert. Grundlage für die zu vergebenden Auszeichnungen ist eine vom Kreistag beschlossene Richtlinie. Danach wird der Kulturpreis verliehen an Kulturschaffende, die im Landkreis Oberallgäu leben und/oder arbeiten und deren herausragende Leistungen Bezug zum Landkreis haben.
Über die Vergabe entscheidet der Schul-, Kultur- und Sportausschuss, die Verleihung erfolgt voraussichtlich im Herbst 2014.
Geeignete Vorschläge reichen Sie bitte mit einer kurzen schriftlichen Begründung bis spätestens 30. April 2014 beim Landratsamt Oberallgäu, Landratsbüro, Oberallgäuer Platz 2, 87527 Sonthofen, oder per
E-Mail: landratsbuero@lra-oa.bayern.de ein.
Eigenbewerbungen können nicht berücksichtigt werden.



# GOTTESDIENSTE IN DER KARWOCHE UND AN OSTERN

Katholische Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist in Oberstdorf



**Sonntag, 13.4. – PALMSONNTAG – Beginn der Heiligen Woche**

8.00 Uhr Hl. Messe
9.15 Uhr Segnung der Palmzweige (Grundschule), anschl. Palmprozession zur Kirche
9.30 Uhr Pfarrgottesdienst
9.30 Uhr Kleinkinder-Wortgottesfeier im Johannisheim
11.00 Uhr Hl. Messe
19.00 Uhr Hl. Messe

**Donnerstag, 17.4. – GRÜNDONNERSTAG**

19.00 Uhr Hl. Messe vom Letzten Abendmahl, anschl. Stille Anbetung
Loretto: Nachtwache in der Marienkapelle

**Freitag, 18.4. – KARFREITAG**

10.00 Uhr Kinder-Kreuzwegandacht (Pfarrkirche und alter Friedhof)
15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi, Wortgottesdienst, Kreuzverehrung, Kommunionfeier
17.00 Uhr Loretto (Josefskapelle): Aussetzung des Allerheiligsten am Heiligen Grab, anschl. Stille Anbetung (bis 20 Uhr)
20.00 Uhr Loretto (Josefskapelle): Taizé-Gebet

**Samstag, 19.4. – KARSAMSTAG**

8.00 Uhr Loretto (Josefskapelle): Laudes, Aussetzung des Allerheiligsten im Heiligen Grab, tagsüber Stille Anbetung
18.00 Uhr Loretto (Josefskapelle): Vesper, Einsetzung
20.00 Uhr Osternachtfeier in Tiefenbach
20.30 Uhr Osternachtfeier in Schöllang

**Sonntag, 20.4. – OSTERSONNTAG – Hochfest der Auferstehung des Herrn**

In allen Gottesdiensten werden die Osterspeisen gesegnet.
5.00 Uhr Feier der Osternacht: Lichtfeier, Wortgottesdienst, Taufwasserweihe, Eucharistiefeier
8.00 Uhr Hl. Messe
9.30 Uhr Festgottesdienst (Chor: W. A. Mozart: Missa in C; KV 220)
11.00 Uhr Hl. Messe
18.00 Uhr Krankenhaus: Hl. Messe
19.00 Uhr Hl. Messe

**Montag, 21.4. – OSTERMONTAG**

8.00 Uhr Hl. Messe
9.30 Uhr Pfarrgottesdienst
11.00 Uhr Familiengottesdienst
19.00 Uhr Festgottesdienst (österliche Chormusik)
19.30 Uhr Birgsau: Hl. Messe

**Sonntag, 27.4. – 2. SONNTAG DER OSTERZEIT – Fest der Erstkommunion**

8.00 Uhr Hl. Messe
9.30 Uhr Feier der Erstkommunion
11.00 Uhr Hl. Messe
17.00 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder
19.00 Uhr Hl. Messe

# KUNSTHAUS VILLA JAUSS

**INFO:**

Kunsthaus Villa Jauss
Fuggerstraße 7
87561 Oberstdorf
www.villa-jauss.de
geöffnet Dienstag bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr, auch Ostermontag

Willy Jaeckel – der Visionär im Allgäu

**Ausstellung bis Sonntag, 25. Mai**

Willy Jaeckel, einer der bedeutenden deutschen Expressionisten und Porträtisten – im Allgäu? Er wohnte tatsächlich von 1919 bis 1924 in Gunzesried und schuf in dieser Zeit den größten Teil seines grafischen Werkes – neben Ölbildern, Aquarellen und Zeichnungen. Im Allgäu ist dies kaum bekannt. Sicher ist er einer der interessantesten Künstler, die im 20. Jahrhundert im Allgäu lebten. Deshalb stellen wir ihn und sein Werk hier vor - mit Schwerpunkt auf den in Gunzesried entstandenen Arbeiten.
Das Kunsthaus Villa Jauss zeigt einen Teil seines Nachlasses aus Hiddensee, den die Nichte seines Sohnes Peter, Frau Marianne Nienaber, dankenswerterweise zur Verfügung stellt. Darunter sind einige seiner besten Werke und erstmals gezeigte Zeichnungen. Weitere Leihgaben kommen aus dem Bröhan-Museum in Berlin.

Veranstaltungen zur Ausstellung

**Samstag, 12. April, 19 Uhr**
W. Gunther le Maire: Leben und Werk Willy Jaeckels in Kapiteln
Michael Hanel mit Liedern der 20er-Jahre

**Mittwoch, 23. April, 19 Uhr**
Brigitte Hafer: Ausstellungsführung – Willy Jaeckel – seine Vision einer neuen Welt

**Mittwoch, 30. April, 20 Uhr**
Lydia Schiller-Quartett – Jazz mit Lydia Schiller und Tiny Schmauch

**Donnerstag, 8. Mai, 19 Uhr**
W. Gunther le Maire: Willy Jaeckel – vom schonungslosen Expressionismus zum zärtlichen Realismus

**Samstag, 24. Mai, 19 Uhr**
Wilhelm Geierstanger: Willy Jaeckels „Faust I und II" im Vergleich zu anderen Faust-Illustrationen

**Sonntag, 25. Mai, 15 Uhr**
Ausklang der Ausstellung

# 5. INTERNATIONALER OBERSTDORFER JODLERWETTBEWERB

Festabend und Wettbewerbstag

Vor zehn Jahren fand der erste internationale Oberstdorfer Jodlerwettbewerb statt. Eröffnet wird diese Veranstaltung traditionell von einem Festabend, an dem sich Gruppen des Wettbewerbs im Oberstdorf Haus vorstellen. Dieser Festabend hat sich im Lauf der Jahre zu einem absoluten Höhepunkt im Oberstdorfer Volksmusikjahr entwickelt. Präsentiert wird der Festabend 2014 zum zehnjährigen Jubiläum vom Trachtenverein Oberstdorf. Mitwirkende bei diesem Glanzpunkt der bodenständigen Volksmusik am 9. Mai um 20 Uhr sind die Siegergruppen der vergangenen Jahre: Die Niedersonthofener Singfehla (Allgäu), die Jodlergruppe Vorderburg (Allgäu), die Geschwister Forster (Oberbayern) und das Jodelquartett Säntis (Schweiz). Außerdem mit dabei sind im Jubiläumsjahr das Jodelterzett Speerchütz (Schweiz), die Jodlergruppe AlpeXang (Schweiz), die Eberl Dirndl (Oberbayern), das Jodlerduo Hellengerst (Allgäu), die Jodlergruppe Klein Rigi (Schweiz) sowie die Jodlergruppe Oberstdorf. Umrahmt wird dieses Fest der Volksmusik von der Kinderjodlergruppe Oberstdorf, von den Geschwister Burlefinger, der Oberstdorfar Vierarmuseg sowie Tanz- und Plattlergruppen des gastgebenden Trachtenvereins Oberstdorf. Moderiert wird der Abend von Konstanze Krumbacher und Magdalena Griesche.



**Oberstdorfer Jodlergruppe**

Am 10. Mai beginnen die Wertungsdurchgänge um 9 Uhr im Oberstdorf Haus (Jury: Hansueli Wälte, Verena Gillard, Waggi Rehm, Anton Boxler). Um 18 Uhr findet dort auch die Wertungsbekanntgabe statt. Zwischen 14 und 16 Uhr stellen sich einzelne Gruppen des Wettbewerbs bei einem offenen Singen im Pavillon vor. Sämtliche Teile des Wettbewerbs, der von der kommunalen Musikschule organisiert wird, sind öffentlich.

Festabend am 9. Mai um 20 Uhr im Oberstdorf Haus: Eintritt 11 Euro, Karten im Vorverkauf über Oberstdorf Tourismus, Tel. 08322/700-290 sowie an der Abendkasse.

Wettbewerb am 10. Mai, 9 bis 18 Uhr im Oberstdorf Haus: offenes Singen im Pavillon zwischen 14 und 16 Uhr.
Bei sämtlichen Veranstaltungen des Wettbewerbstages ist der Eintritt frei.

# EUREGIO KULTURHÖHEPUNKTE

Glanzlichter der Region

Die grenzübergreifende Veranstaltungsübersicht „EUREGIO Kulturhöhepunkte – Glanzlichter der Region" liegt druckfrisch bereit. Mit mehr als 100 Kulturhöhepunkten, Veranstaltungsterminen und Hinweisen auf 24 Seiten ist für jeden etwas dabei.

Die Broschüre kann angefordert werden per Mail unter euregio@azv.de und ist erhältlich bei den Gemeinden, Städten sowie bei den Kur- und Verkehrsämtern der beteiligten Regionen sowie in den AZ-Service-Centern. Weitere Information unter www.euregio-festival.de.

# FREUDE ÜBER OLYMPISCHE ERFOLGE

Auch der Oberstdorfer Sportjugend-Förderverein freute sich sehr über die erfolgreiche Olympia-Teilnahme der jungen Sportlerinnen und Sportler, besonders über die Silbermedaille von Johannes Rydzek und die Bronzemedaille von Nicole Fessel. „Zahlreiche Sportler haben früher die Unterstützung des Vereins in Anspruch genommen, wie z. B. unsere Sportbusse", so Thomas Rossa, Hauptkassier des Vereins. „Auch wenn Christina Geiger, die sich als Botschafterin für den VFOS engagiert, leider frühzeitig ausgeschieden ist, so sind wir dennoch stolz, dass eine Weltcup-Fahrerin für Oberstdorf international am Start ist. Und nach den Spielen ist schließlich vor den Spielen."



**Beim Empfang der Sportler ließ es sich die stellv. Vorsitzende des VFOS, Ulla Rossa, nicht nehmen, die olympische Silbermedaille von Johannes Rydzek in die Hand zu nehmen.**

# DER G.T.E.V. BREITACHTALER LÄDT EIN



„D'Katz müess furt"
Premiere für das neue Stück der Breitachtaler Theatergruppe ist Freitag, 4. April. Weitere Aufführungen am 5. und 6. April sowie am 11., 12. und 13. April.
Die engagierten Laienspieler führen in diesem Jahr das Stück „D'Katz müess furt" von Ulla Kling auf.
Kartenvorverkauf in der Tourist-Information Alpenrose Tiefenbach, Tel. 08322/700-800.



Ostertanz
Am Ostersonntag, 20. April, ab 20 Uhr findet in der Alpenrose Tiefenbach wieder ein gemütlicher Tanzabend statt. Es spielen auf die „Oberstdorfar Örgelimuseg" und die „Riefekopfbüebe". Für die, die am zahlreichsten in einer Gruppe erscheinen, gibt es einen Meistpreis zu gewinnen.
Eintritt 6 Euro, Einlass ab 18 Jahre (Ausweiskontrolle)

Maifest
Der G.T.E.V. Breitachtaler Tiefenbach lädt ein zum Maifest mit Maibaumaufstellung am Donnerstag, 1. Mai, ab 10 Uhr in der Dorfmitte in Tiefenbach.
Im Programm: Die Blaskapelle Ottacker zum Frühschoppen, sowie flotte Musik und Auftritte der aktiven Gruppen des Trachtenvereins am Nachmittag.
Eintritt frei. Fürs leibliche Wohl wird bestens gesorgt.
Mit Kinderprogramm.

Zum 20-jährigen Bestehen lädt der
**LANDWIRTSCHAFTLICHE SCHLACHTVEREIN OBERSTDORF/KLEINWALSERTAL**
ein zum
**TAG DER OFFENEN TÜRE**
am Sonntag, 4. Mai 2014, ab 12 Uhr, Rubinger Straße (neben der Kompostieranlage)
Bewirtung mit Produkten aus eigener Herstellung, Verkauf und Information

# ICH FREUE MICH WIEDER IN OBERSTDORF ZU SEIN!

„Ich freue mich wieder in Oberstdorf zu sein!", begrüßte Professor Maximilian Maria Jannetti die Musiker der Musikkapelle Oberstdorf bei der ersten gemeinsamen Probe. Für viele der Aktiven kein Unbekannter. Von 1997 bis 2009 dirigierte Jannetti die Musikkapelle Oberstdorf. Die Verwirklichung seines Traumes, die Leitung einer Musikschule zu übernehmen, hatte den Abschied in Oberstdorf zur Folge. Seit 2009 leitet er die Bläserschule in Fischen und die Musikkapelle Fischen.
Mit seinem Kollegen Andreas Buhr als zweitem Dirigent der Musikkapelle Oberstdorf war es möglich – zusätzlich zu seinen Verpflichtungen in Fischen – wieder an das Dirigentenpult unter dem Nebelhorn zurückzukehren.

Osterkonzert
Ein abwechslungsreiches Programm präsentieren die Oberstdorfer Musikerinnen und Musiker am Ostersonntag, 20. April, 20 Uhr, im Oberstdorf Haus:
Aus dem klassischen Bereich: der „Banditen-Galopp" von Johann Strauß und „Mit vollen Segeln" von Klaus Strobel und den „Kurfürsten Reitermarsch" von Graf von Moltke für die Freunde der Marschmusik. Mit der „Tom Sawyer Suite" von Franco Cesarini und der „Romantischen Ouvertüre" von Stephan Jaeggi unterhält das Orchester das Publikum. Martin Scharnagel komponierte die Polka „ Von Freund zu Freund", sie ist derzeit in vielen Blasmusiksendungen zu hören – natürlich auch in Oberstdorf.



**Der 1. Vorsitzende Konrad Vogler (links) begrüßt Prof. Maximilian Janetti (rechts) zurück in Oberstdorf**

**GEBIRGSTRACHTEN- UND HEIMATSCHUTZVEREIN E.V. OBERSTDORF**

## JUGENDPLATTLERGRUPPE

Am Montag, 7. April 2014, um 18.15 Uhr beginnen wieder für alle „Fehla und Buebe" die Plattlerproben in der Oybele-Festhalle.
Wir freuen uns auch über Neuzugänge im Alter von 6 bis 15 Jahren.
Gerne stehen die Jugendleiter hier für Fragen zur Verfügung.

Gruppenleiter: Dennis Boxler, Theresa Griesche, Tini Huber



**GEBIRGSTRACHTEN- UND HEIMATSCHUTZVEREIN E.V. OBERSTDORF**

## HISTORISCHE JUGENDTRACHTENGRUPPE

Am Mittwoch, 16. April 2014, um 18.15 Uhr beginnen wieder für alle „Fehla und Buebe" im Alter von 4–12 Jahren die Trachtenproben in der Oybele-Festhalle. Natürlich freuen wir uns auch auf Neuzugänge. Gerne stehen die Jugendleiter für Fragen zur Verfügung.

Gruppenleiter: Konstanze Krumbacher, Magdalena Griesche, Magdalena Schraudolf und Ludwig Schraudolf



# MUSEUM ERHÄLT ÖLGEMÄLDE DES KÜNSTLERS MARTIN KEES

Ende Februar bekam das Heimatmuseum Oberstdorf Besuch von Erika Süggeler und Detlev Theinert. Sie hatten schon vorab ein Paket mit einem Bild des Künstlers Martin Kees geschickt. Dieses Bild übergaben Sie nun offiziell dem Museum. Aus diesem Grund waren aus der Vorstandschaft Albert Vogler, Karl Schädler, Fritz Schlachter und Alex Rößle und Ehrenvorstand Eugen Thomma ins Museum gekommen. Frau Süggeler war als Kind im Krieg nach Oberstdorf gekommen und wohnte viele Jahre im Haus des Künstlers in der Gartenstraße. In ihrem Besitz befinden sich zwei Kees-Bilder. Eines dieser Gemälde schenkte sie jetzt dem Museum, es soll einen würdigen Platz finden.
Eugen Thomma trug die wichtigsten Daten zum Leben und Schaffen des Künstlers Martin Kees zusammen: Martin Kees, geb. am 8. August 1878 in Westendorf, Bezirksamt Kaufbeuren, wuchs dort in der elterlichen Landwirtschaft auf und erlernte das Malerhandwerk. Das Spiel mit den Farben hatte es dem jungen Mann angetan. Fresken an Häusern und in Kapellen seiner engeren Heimat zeugen davon. Um seinen liebsten Motiven, den Bergen, näher zu sein, zog es Martin Kees 1935 nach Oberstdorf. In seiner Wahlheimat entstanden eine ganze Reihe von Landschaftsbildern. Der Künstler schuf auch ausdrucksvolle Fresken, die eine ganze Reihe von Häusern in Oberstdorf zierten. An seinem eigenen Haus ist heute noch im Rahmen einer Sonnenuhr das Bild vom Hl. Martinus, der hoch zu Ross seinen Mantel mit dem frierenden Bettler teilt, zu sehen. Die Vielseitigkeit von Martin Kees ist auch dadurch bezeugt, dass er Kunstwerke am Gebäude als Sgraffito ausführte. Diese Kunsttechnik erfordert das Auftragen von verschiedenfarbigen Putzschichten übereinander. Durch Auskratzen des Motivs aus den verschiedenen Schichten entsteht ein mosaikähnliches Gesamtbild.
So mancher Schütze, der zu Jubiläen, Familienfesten oder durch die Erlangung der Königswürde eine Schützenscheibe zu stiften hatte, wandte sich an Martin Kees, der immer ein passendes Motiv zu schaffen wusste. Nach einem erfüllten künstlerischen Leben starb Martin Kees am 10. Dezember 1959 in Oberstdorf.



**Von links: Eugen Thomma, Detlev Theinert, Erika Süggler, Albert Vogler, Fritz Schlachter und Karl Schädler bei der Übergabe des Bildes**

# ERFOLGREICHE ECO-SPORTLER

## Drei 1. Plätze für Shorttracker bei Munic's Open

Mit drei Erstplatzierten und vielen neuen Bestzeiten im Gepäck, kehrte Philipp Kohler mit seinen Sportlern, Luca Löffler (Junior Men C), Jil Linka, Sophia Echtler (beide Ladies A/B), Anna Beiser (Novice Girls D), Robin Tenzer, Valentin Schwendinger (Novice Boys D), Florian Beiser, Samuel Füssinger und Julian Hörmann (Kids on Ice), zurück aus München.

170 Shorttracker aus zehn Ländern starteten in neun Altersgruppen bei dem offenen Wettkampf am 1. und 2. März in München.

Luca Löffler gewann alle Vorläufe, konnte in den Finalläufen die Führung halten und holte Platz 1. Anna Beiser siegte in allen Vorläufen, erreichte dabei neue Bestzeit und gewann abschließend Platz 1 in der Gesamtwertung. Florian Beiser erreichte mit neuen persönlichen Bestzeiten ebenfalls Platz 1. Robin Tenzer landete in der Gesamtwertung auf Platz 4 und Valentin Schwendinger auf Platz 5. Jil Linka belegte abschließend Platz 9 in der Gesamtwertung, Sophia Echtler erreichte Platz 17 Julian Hörmann und Samuel Füssinger belegten die Plätze 4 und 6 in der Gesamtwertung.



Die Oberstdorfer Shorttracker mit Trainer Philipp Kohler

## Shorttracker räumen bei Bayerischen Meisterschaften ab

Fünf Meistertitel, drei Vizemeister und einmal Bronze für ECO-Läufer.

Luca Löffler (Junioren C), Jil Linka (Juniorinnen C), Anna Beiser (Juniorinnen D), Robin Tenzer (Junioren D) und Julian Hörmann (Junioren F), holten sich am 8. März in Grafing den Bayerischen Titel, Sophia Echtler (Juniorinnen B), Valentin Schwendinger (Junioren D) und Florian Beiser (Junior E) sicherten sich die Vizemeisterschaft. Marcel Klatt erkämpfte sich Bronze.

Die Nachwuchsläufer Samuel Füssinger und Julian Hörmann belegten Platz 1 bei der Kleinbahnmeisterschaft, Florian Beiser wurde Vizemeister.



Tolle Erfolge bei den Bayerischen Meisterschaften

## Bayerische Eiskunstlauf-Jugendmeisterschaften 2014

Für die jüngsten Eiskunstläufer und Eistänzer fanden Ende Februar/Anfang März die Bayerischen Jugendmeisterschaften in den Oberstdorfer Eissporthallen statt.

Um Medaillen kämpften Junioren, Nachwuchs, Neulinge, Anfänger und Sternschnuppen.

Tobias Huber holte sich mit seiner Pink-Panther-Kür bei den Sternschnuppen-Jungen den fünften Platz. Bei den Anfän-



Laura Morath

gern Jungen errang Michail Savitski mit einem flotten Programm den Titel Bayerischer Jugendmeister. Aya Hatakawa erreichte einen sehr guten achten Platz. Laura Morath zeigte sich mit einem Doppelaxel mutig und belegte Platz acht beim Nachwuchs. Zweiter bei den Jungen wurde Daniil Savitski mit seiner Saisonbestleistung. Ebenfalls einen Podestplatz holte sich Susanne Vogl in der Kategorie Nachwuchs B, sie wurde Dritte, dicht gefolgt von Vereinskollegin Sara-Maria Zunzer, die den vierten Platz belegte. Bei den Junioren Damen wurde Samira Huskic Zweite. Den Titel Bayerische Juniorenmeister im Paarlaufen sicherten sich Julia Linckh und ihr Partner Konrad Hocker-Scholler.

### Deutsche Shorttrack-Meisterschaften

Mitte März lud der ECO Oberstdorf zur Deutschen Meisterschaft der Senioren und Junioren ein.




**Vorne von links: Valentin Schwendinger und Robin Tenzer**
**Hinten von links: Luca Löffler, Anna Beiser und Jil Linka**

Rund 90 Teilnehmer aus Rostock, Dresden, Inzell, Grafing, Mannheim, München und Oberstdorf kämpften um die begehrten Podestplätze.
Robin Tenzer gewann alle seine Vorläufe, Viertelfinal-, Halbfinal- und Finalläufe. Das Superfinale über 1000 m meisterte er souverän und sicherte sich somit seinen ersten Deutschen Junioren-Meistertitel. Die zweite Goldmedaille erkämpfte sich Anna Beiser. Sie gewann das A-Finale mit neuer persönlicher Bestzeit. Über 500 m sammelte sie weitere Punkte, so dass ihr der zweite Platz über 333 m und der dritte Platz im Superfinale zu ihrem ersten Juniorinnen-Meistertitel reichten. Über 1000, 500 und 777 m war Luca Löffler vor dem Superfinale punktgleich mit seinem Kontrahenten aus Rostock. Leider stürzte er in diesem Rennen, kämpfte sich noch auf Platz 4 und erreichte somit Platz 2 in der Gesamtwertung. Er ist damit Deutscher Vizemeister im Mehrkampf. Jil Linka holte sich über 1000 und 500 m jeweils den 2. Platz. Über 777 m wurde sie Vierte und im Superfinale über 1500 m schaffte sie Platz zwei. Mit der Bronzemedaille ist Jil Linka als Jüngste in ihrer Alterskategorie vorne mit dabei. Das fünfte Edelmetall ging an Valentin Schwendinger. Er ging wie Marcel Klatt und Robin Tenzer nur über 333 und 500 m und zum Schluss im Superfinale an den Start. Der zweite Platz über 500 und der dritte Platz im Superfinale über 1000 m reichten ihm für die Bronzemedaille in der Gesamtwertung. Marcel Klatt belegte insgesamt Platz 11. Sophia Echtler verpasste auf 1000 und 500 m das A-Finale und beendete die Deutschen Junioren-Meisterschaften mit dem 9. Platz.

Der ECO verabschiedete sich Mitte März von Efi Papakonstanti und Christoph Milz. Die beiden erfolgreichen Sportler beenden mit dieser Saison ihre aktive Sportlerkarriere und widmen sich nun ganz ihren Studien. Evi und Christoph trainierten die letzten Jahre am Stützpunkt in Dresden, wobei sie immer für ihren Heimatverein Oberstdorf an den Start gingen, wenn sie nicht im Anzug der Nationalmannschaft steckten.

## MARTIN BRAXMAIR VIZE-WELTMEISTER IM WINTERTRIATHLON

Als Wirt der Kemptner Hütte nutzte er im Sommer seine Freizeit zum Höhentraining und legte den Grundstein für seinen Erfolg in der Wintersaison. Martin Braxmair vom TSV Oberstdorf erkämpfte sich bei den Wintertriathlon-Weltmeisterschaften in Cogne im Aostatal (Italien) in der sehr stark besetzten AK 45 den Vize-Weltmeistertitel. Er benötigte 50:54 Min. für 4 km Rennen, 6 km MTB-Fahren und 6 km Langlauf. Das Besondere an dieser WM war, dass alle Wettbewerbe komplett auf Schnee zu absolvieren waren.
Bei den Deutschen Meisterschaften, die am 23. Februar in Oberstaufen stattfanden, wurde Braxmair überlegen Deutscher Meister der AK 45. Er schaffte die drei Disziplinen – 6 km Laufen, 14 km MTB, 8 km Langlauf – in der Zeit von 1:14:56 Std. In Oberstaufen waren 84 Wintertriathleten am Start.



**Martin Braxmair**

http://www.tsvoberstdorf.de/

# GENERALVERSAMMLUNG DER OBERSTDORFER SCHÜTZEN

Bei der Generalversammlung berichtete 1. Schützenmeister Christian Raps über neue Investitionen: Der Eingangsbereich des Schützenhauses wird neu gestaltet. Die Umbauarbeiten beginnen im April während der Betriebsferien.
Das 26. Vereineschießen war eine gelungene Großveranstaltung mit einer Rekordbeteiligung von 398 Teilnehmern.

Ehrungen:
Marc Horle erhielt die Ehrennadel in Gold des Bayerischen Sportschützenbundes, Hanni Beranek die Verdienstnadel in Gold des BSSB.

25 Jahre im Verein sind:
Thea und Axel Böschl, Judith Lingg-Dempfle, Bernd Neumaier, Bernd Schurr, Rosemarie v. Linstow;

40 Jahre:
Rosemarie Berktold, Luise und Jakob Hasselberger, Bernd Iflaender, Rita Kögl-Fesl, Christian Raps, Max Thaumiller;

50 Jahre:
Werner Beranek, Hans Huber, Andreas Hofmann, Ferdinand Huber jun., Peter Schönlebe;

60 Jahre:
Otto Simbeck, Karl Berktold und Emmi Buchenberg.

Teil-Neuwahlen:
Wieder gewählt wurden der 2. Schützenmeister Hans-Christoph v. Linstow, Schatzmeister Marc Horle, Schriftführerin Hanni Beranek, Sportwartin Rosemarie Jenn, 3. Luftgewehr-Schießleiterin Antonie Math, 1. Fähnrich Franz Kuhn, 1. Fahnenbegleiter (neu) Hans-Georg v. Linstow, 2. Fahnenbegleiter Jürgen Zint und 3. Fahnenbegleiter Rudolf Willmann.



**Von links: Hans Huber, Andreas Hofmann, Christian Raps, Rosemarie v. Linstow, Thea und Axel Böschl, Rosemarie Berktold, Otto Simbeck, Bernd Iflaender, Ferdinand Huber, Marc Horle, Hanni und Werner Beranek**

# ROTES KREUZ – BEREITSCHAFT OBERSTDORF

Rotes Kreuz Oberstdorf

INTERREG

## Ehrungen

Für langjährige aktive Mitgliedschaft ehrten die BRK-Bereitschaften Barbara Koros, Thomas Laskowski (5 Jahre), Melanie Böck, Josef Dornach, Christian Hegemann (15 Jahre), Hermann Althaus, Helga Suntheim, Georg Hasselberger (20 Jahre). Martha Hindelang (45 Jahre) erhielt eine außergewöhnliche Ehrung für langjährige und besondere Verdienste: das Ehrenzeichen der BRK-Bereitschaften in Gold. Diese seltene Auszeichnung wird einmal jährlich in München an rund zehn verdiente Rotkreuzler aus ganz Bayern verliehen. Da Martha Hindelangs Gesundheitszustand die Fahrt in die Landeshauptstadt nicht zuließ, erfolgte die Ehrung in Oberstdorf. Diese Auszeichnung erhielten bisher nur Ernst Haslach †, Maria Bock, Christa Breyer und Hermann Suntheim.
Bereitschaftsleiter Anton Kappeler bedankte sich bei den Geehrten für ihr besonderes Engagement und die unzähligen geleisteten Stunden in Aus- und Fortbildung, Übungen und Einsatzdiensten, sowie die langjährige Treue im aktiven Dienst. Die Ehrungen nahmen der Vorsitzende des Kreisverbandes Alfred Reichert und der stellvertretende Landesbereitschaftsleiter Volker Schneider vor.



**Von links: Volker Schneider, Hermann Althaus, Alexander Schwägerl, Melanie Böck, Josef Dornach, Christian Hegemann, Barbara Koros, Alfred Reichert, Anton Kappeler, vorn sitzend: Martha Hindelang**

## Arbeitsreiches Jahr 2013

Anfang 2013 wurde die Bereitschaftsleitung unter Anton Kappeler und Josef Dornach nahezu unverändert im Amt bestätigt. Mit vier Wochenendlehrgängen im Rotkreuzhaus beendeten die Rotkreuzler ein rund 2½ Jahre andauerndes EU-Projekt. Dieses hatte die einheitliche und grenzüberschreitende Schulung nach international anerkannten Richtlinien aller in Oberstdorf und im Kleinwalsertal tätigen Sanitäter, Rettungsdienstler und Notärzte im Bereich Traumaversorgung, internistische Notfälle und Kindernotfälle sowie Intensivtransporte zum Inhalt. „Der große Gewinner ist der Patient", resümierte Kappeler. Die rund 170.000 Euro Projektkosten bezuschusste das Interreg-Programm mit 60 Prozent. Den Eigenanteil von rund 70.000 Euro teilten sich die beiden Bereitschaften und der Kreisverband Oberallgäu. Die Kosten der heuer beginnenden Rezertifizierungskurse (rund 7.000 Euro) müssen voll selbst getragen werden.
Im November konnte ein neues Allrad-Mehrzweckfahrzeug

in Betrieb genommen werden. Trotz des kompletten Ausbaus in Eigenleistung blieben vom ursprünglichen Listenpreis 95.000 Euro immer noch rund 60.000 Euro. Eine kleine Erbschaft und diverse Zuschüsse, u. a. von Gemeinde, Landrat, den Sparkassen, der Ilona-Reining- und Kaiser-Sigwart-Stiftungen sicherten die Finanzierung. Das Einsatzfahrzeug ist Bestandteil der Schnelleinsatzgruppe Behandlung, die bei großen Unfällen und Schadensereignissen zum Einsatz kommt. Aber auch für Personal- und Materialtransporte bei Sanitätsdiensten und örtlichen Einsätzen – wie jüngst bei einem Großbrand in der Ortsmitte – ist das Fahrzeug unverzichtbar.

Im Rettungsdienst gab es mit knapp 3.000 Einsätzen und 42.000 gefahrenen Kilometern allein auf dem Rettungswagen einen neuen Rekord. Rund 35 Prozent der Schichten, das sind 6.717 Stunden, leisteten Ehrenamtliche auf dem Rettungsfahrzeug.

Die Unterstützungsgruppe Rettungsdienst rückte zu 137 Notfällen aus. „Vom Verkehrsunfall und Herzinfarkt bis zum schwer erkrankten Kind war wieder alles dabei", trug Ausbilder Max Brinker vor. Rund 15 Prozent des Einsatzleitdienstes im Oberallgäu leistete allein stellvertretender Bereitschaftsleiter Josef Dornach, der damit zusammen mit dem Leitenden Notarzt Michael Lachenmair bei vielen Einsätzen die rettungsdienstliche Verantwortung hatte. Die Ortsgruppe Oberstdorf betreute sanitäts- und rettungsdienstlich an 45 Tagen mit bis zu 35 Einsatzkräften vor Ort die verschiedensten Veranstaltungen wie Skifliegen, die Vierschanzentournee, Boarder- und Skicross-Weltcup, den Deutschen Wandertag, aber auch viele Sommerveranstaltungen.

15 Kurse in Erster Hilfe fanden statt. Die Ausbilder waren zudem zu Schulungen in Betrieben, in der Grundschule und bei den Feuerwehren. Das BRK Oberstdorf übernahm den Erste-Hilfe-Part bei der Truppmann- und Führerausbildung, die hier durchgeführt wurde. Acht Seniorennachmittage in Oberstdorf und Schöllang und zwei Seniorenausflüge veranstaltete und betreute die hiesige Ortsgruppe. Bei elf Blutspendeterminen in Oberstdorf, Kleinwalsertal und Fischen spendeten rund 1.000 Personen ihr dringend benötigtes Blut zur Gewinnung von Blutkonserven.

Bereitschaftsleiter Kappeler bedankte sich im Rahmen der Jahresfeier bei allen Aktiven für den teils immensen Einsatz und die zusätzliche ambitionierte Bereitschaft zur intensiven Fortbildung. Auch richtete er einen herzlichen Dank an alle Gönner und Spender, ohne die die Ausbildung, Ausrüstung und Fahrzeuge nicht auf dem neuesten Stand gehalten werden können, wovon letztendlich der Patient profitiert. Hier gebe es in Oberstdorf eine ganz außergewöhnliche Unterstützung durch die Bevölkerung.

Ein wenig Sorgen bereitet der Nachwuchs. Wer Interesse an den vielseitigen Aufgaben und der ehrenamtlichen Arbeit beim Roten Kreuz hat, ist zum monatlichen Übungsabend (jeweils erster Donnerstag im Monat) herzlich willkommen. „Wir können eine fundierte und hochwertige Ausbildung mit einem vielseitigen und anspruchsvollen Tätigkeitsfeld bieten", wirbt Kappeler.

Näheres auf www.brk-oberstdorf.de.

### WUSSTEN SIE SCHON?

**UNTERSTÜTZUNGSGRUPPE RETTUNGSDIENST**

Wenn die Fahrzeuge des öffentlichen Rettungsdienstes alle im Einsatz sind, werden von der Integrierten Leitstelle Allgäu Ehrenamtliche über Meldeempfänger von zu Hause oder ihrem Arbeitsplatz zum nächsten Notfall alarmiert. Diese besetzen dann den über Spenden finanzierten eigenen Rettungswagen und versorgen den Notfallpatienten. Die durchschnittliche Ausrückezeit lag hierbei in Oberstdorf unter 5 Minuten.

## 23.370 EURO FÜR DEN GUTEN ZWECK

Unermüdlich haben die Frauen vom Katholischen Frauenbund Oberstdorf im vergangenen Jahr für karitative Zwecke gebacken, gesammelt und auf Märkten hinter ihrem Stand Kuchen, Kunst und Krempel angeboten. Die Erträge aus Flohmarkt und Bücher-Flohmarkt, vom Stand auf dem Dorffest und vielen anderen Aktivitäten brachten jeweils vierstellige Beträge in die Kassen. Umso erfreuter waren die Frauen bei ihrer Jahresversammlung über die Summe, die es zu verteilen gab: 23.370 Euro aus allen Aktionen fließen in Projekte der Weltkirche (8.870 Euro), in soziale Einrichtungen (5.100 Euro), in die Katastrophenhilfe (1.500 Euro), aber mit 7.900 Euro schlägt auch ein hoher Betrag für direkte Hilfen in Oberstdorf zu Buche.



**Der Vorstand des Frauenbundes mit dem Scheck: von links: Hanne Lingg, Marianne Imminger, Sylvia Federer, Lisa Dentler und Bea Kraus**

KDFB
Katholischer Deutscher FRAUENBUND

# MEISTERHAFTE SCO-SPORTLERINNEN

## Laura Gimmler: Deutsche Meisterin im Sprint

Sehr erfolgreich kehrten die Langläufer des Skiclubs Oberstdorf (SCO) von der Internationalen Deutschen Meisterschaft heim, die der WSV Isny am Wochenende vom 28. Februar bis 2. März im österreichischen Sulzberg ausgetragen hatte. 15 der insgesamt 34 Allgäuer Teilnehmer kamen vom SCO. Unterm Strich gab es bei den Damen mit Laura Gimmler einen Meistertitel im Sprint. Sofie Krehl wurde hervorragende Dritte bei den Damen und holte sich mit dieser Platzierung auch den Titel der Deutschen Junioren-Meisterin. Über die 5 km-Klassisch in der Klasse U 18 errang Coletta Rydzek die Silbermedaille. Ein wenig enttäuscht war Celine Mayer, die sowohl im Sprint als auch im Klassik-Wettbewerb mit jeweils einem 4. Platz hauchdünn am Podest vorbeigeschrammt war.



Laura Gimmler

## Lea Heckmair Deutsche Langlauf-Schülermeisterin

Als Schülermeisterin kehrte Lea Heckmair vom Finale des Deutschen Schülercups in Ruhpolding zurück. Sie siegte sowohl im Sprint als auch im Massenstart über sechs km. Ebenso zeigte sich Katharina Brutscher als Zweite in überragender Form. Bei den Buben knüpfte Marius Bauer als Achter an die Leistungen der Mädchen an. Theres Berktold rannte im Sprint auf den 5. Platz und Theresa Mack und Sina Vogler schafften es unter die Top 15. Neben dem Sieg von Lea Heckmair im Massenstart gab es einen Top-15-Platz für Katharina Brutscher. Theresa Berktold erkämpfte sich erneut den 5. Rang und sicherte sich damit in der Gesamtwertung Platz 6. Christian Birker holte als 12. wichtige Punkte und Marius Bauer lief wieder auf einen guten 10. Rang.

## Carolin Harzheim siegt bei Allgäuer Schülermeisterschaften alpin

Ins Skigebiet Hochhäderich zwischen Hittisau und Riefensberg in Vorarlberg zog es die Alpin-Athleten, um in den Disziplinen Slalom und Riesenslalom ihre Meister zu ermitteln.
Den Riesenslalom entschied Carolin Harzheim in der Klasse U14w für sich. In die Top Ten-Ränge fuhren Felix Urlaub (Platz 5), Vanessa Kamarys (Platz 8) und Kilian Steiner (Platz 10, Platz 2 im Jg.). Den Slalom gewann ebenfalls Caroline Harzheim. Siebte wurde hier Vanessa Kamarys, Leonie Bayer kam auf Rang 14. Die Buben zeigten eine mannschaftlich starke Leistung. Mit Felix Urlaub als 4., Kilian Steiner als 7. (1. im Jg.), Pius Rapp als 8. (2. im Jg.), Jakob Hasselberger auf Platz 10, Felix Gehring und Patrick Barber auf 14 und 15 gab es gleich reihenweise Top-15-Platzierungen. Knapp an den Punkterängen vorbei fuhr Jonas Böllmann auf Rang 17.

# WECHSEL IN DER VORSTANDSCHAFT

Teil der diesjährigen Hauptversammlung des DAV Oberstdorf waren die Neuwahlen verschiedener Posten. Max Zellhuber wurde zum Schriftführer gewählt, er wird auch in Zukunft sein Wissen im Bereich „Skibergsteigen umweltfreundlich" einbringen. Anna Hindelang tritt in die Fußstapfen von Doris Mair, die ihr Amt als Jugendreferentin nach neun Jahren zur Verfügung gestellt hat. Neue Beisitzer sind Pirmin Singer und Wolfgang Zimmermann. Als 2. Vorsitzende bestätigten die Mitglieder Luise Imminger.
Herzlicher Dank gilt vor allem Doris Mair, die in ihrer Zeit als Jugendreferentin die Jugendarbeit des Vereins hervorragend aufgebaut hat und ihre Jugendgruppe weiterhin leiten wird.
Der Vorsitzende Tim Heinze berichtet über den erfolgreichen Umbau der Fiderepasshütte im Jahr 2013. Den Jugendaktionstag am 15. Juni vergangenen Jahres beschrieb Luise Imminger. Hier waren 70 Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Bereich der Fiderepasshütte am Werk, um Wege neu zu markieren, auszuschneiden und Wasserläufe zu erneuern. Auch die geänderte Namensgebung von „Hammerspitze" und „Schüsser" in „Oberstdorfer Hammerspitze" und „Walser Hammerspitze" wurde kurz vorgestellt. Max Zellhuber berichtete über die Fortschritte beim Projekt „Skibergsteigen umweltfreundlich".



Hinten von links: Andreas Schubert, 1. Vorsitzender Tim Heinze, 2. Vorsitzende Luise Imminger, Max Zellhuber
Vorne von links: Pirmin Singer, Anna Hindelang und Wolfgang Zimmermann

## NOTRUFE

| | |
|---|---|
| **Feuerwehr und Rettungsdienst** | **Tel. 112** |
| **Polizei-Notruf** | **Tel. 110** |
| Gehörlosennotruf | Fax 0831/96096682 |
| Krankentransport | Tel. 0831/19222 |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst | Tel. 116117 |
| Zahnärztlicher Notdienst | www.zahnarzt-notdienst.de |

## HILFSORGANISATIONEN

| | |
|---|---|
| Krankenhaus | Tel. 08322/7030 |
| MVZ | Tel. 08322/703103 |
| Bayer. Rotes Kreuz | Tel. 08322/940680 |
| – Hausnotruf und Essen auf Rädern | Tel. 0800/9060777 |
| Bergwacht | Tel. 08322/2255 |
| Freiwilliger Hilfsdienst | Tel. 08322/606587 |
| Schaut hin! Verein für Kinder- und Opferhilfe | Tel. 08322/606309 |
| Christophorusdienst Hospiz | Tel. 08322/2226 |
| Caritasverband für die Diözese Augsburg e.V. Migrationsberatung Oberallgäu | Tel. 0831/10934 |
| Klassisch homöopathischer Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen | Tel. 0175/8233551 |
| Rollende Tierarztpraxis Dr. Barbara Asböck-Mayr | Tel. 0172/8310786 |
| Tierarztpraxis Dr. Gessler | Tel. 08322/7747 |

## ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF

| | |
|---|---|
| Montag – Donnerstag | 15 – 17 Uhr |
| Freitag | 14 – 17 Uhr |
| Samstag | 9 – 12 Uhr |

Kontakt: Wertstoffhof, Am Klingenbichl 2, Oberstdorf, Tel. 08322/2327

## BÜRGERSPRECHSTUNDE

Jeden Dienstag 8.30 – 10.30 Uhr Büro des Bürgermeisters
Anmeldung erbeten!
Die Gesprächszeit ist aufgrund der großen Nachfrage pro Termin auf 15 Minuten beschränkt.

**Ansprechpartnerin:** Christine Uebelhör, Sekretariat Bürgermeisteramt, Tel. 08322/700-726, Fax 700-799, E-Mail: c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de

## APOTHEKEN-NOTDIENST

Informationen unter:
http://www.oberstdorf.de/urlaub/service

## FAMILIENKALENDER



### Geburten

| | |
|---|---|
| 19.02.2014 | Leah Sophie Hussak<br>Eltern: Sarah Marie Hussak, geb. Hochstrasser, und Andreas Hussak, Rohrmooser Straße 27, Oberstdorf |
| 24.02.2014 | Roman Gregor Wilhelm<br>Eltern: Pia Wilhelm, geb. Schraudolf, und Jörg Thomas Wilhelm, Am Bannholz 52, Oberstdorf |

### Sterbefälle

| | |
|---|---|
| 27.02.2014 | Margaretha Rosner, Falkenstraße 20, Oberstdorf-Tiefenbach |
| 07.03.2014 | Kurt Karl Alois Naßler, Rettenberger Straße 25, Oberstdorf<br>Margret Hemken, geb. Bülter, Obere Bahnhofstraße 6a, Oberstdorf |
| 08.03.2014 | Margarethe Anni Maria Luise Aumiller, geb. Häring, Holzerstraße 17, Oberstdorf |
| 10.03.2014 | Aloisia Franzen, Holzerstraße 17, Oberstdorf |
| 11.03.2014 | Anna Leyser, geb. Wühr, Holzerstraße 17, Oberstdorf |
| 12.03.2014 | Josef Fässler, Am Dummelsmoos 7, Oberstdorf |
| 13.03.2014 | Johann Max Gotzler, Im Steinach 30, Oberstdorf |
| 14.03.2014 | Adolfine Ochsenreiter, geb. Achatz, Holzerstraße 17, Oberstdorf |
| 18.03.2014 | Emma Kreszenzia Buchenberg, geb. Kaufmann, Lorettostr. 6, Oberstdorf |

## ÖFFNUNGSZEITEN DER KOMPOSTIERANLAGE 2014

| | |
|---|---|
| bis 9.4. | Mittwoch 13.30 bis 16.30 Uhr und Samstag 9 bis 11.30 Uhr |
| 14.4. bis 20.9. | Montag, Mittwoch, Freitag 13.30 bis 16.30 Uhr<br>Samstag 9 bis 11.30 Uhr |
| 22.9. bis 8.11. | Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag 9 bis 11.30 Uhr<br>Montag bis Freitag 13.30 bis 16.30 Uhr |
| 12.11. bis 20.12. | Mittwoch 13.30 bis 16.30 Uhr und Samstag 9 bis 11.30 Uhr |
| 22.12. bis 7.1.2015 | geschlossen |

Kontakt: Kompostieranlage, Rubinger Str. 31, Oberstdorf, Tel. 08322/911-168

Den Öffnungszeiten-Kalender finden Sie auch unter http://www.gemeindewerke-oberstdorf.de/kdo/ und http://www.markt-oberstdorf.de/einrichtungen/kompostieranlage/

## ABO-SERVICE RATHAUSTELEGRAMM

Sie können das Rathaustelegramm per E-Mail an c.uebelhoer@markt-oberstdorf oder unter Telefon 08322/700-726 abonnieren.

**Ansprechpartnerin:** Christine Uebelhör, Sekretariat Bürgermeisteramt, Tel. 08322/700-726, Fax 700-799, E-Mail: c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de

## KOKI – NETZWERK FRÜHE KINDHEIT

Ansprechpartner:
Luise Steinmetz, Diplom-Sozialpädagogin,
Tel. 08321/612-601
Matthias Berkemann-Müermann, Diplom-Sozialpädagoge,
Tel. 08321/612-600

Kontakt: KoKi – Netzwerk frühe Kindheit, Mühlenweg 11, 87527 Sonthofen, E-Mail: koki@lra-oa.bayern.de, Homepage: www.oberallgaeu.org/koki


## IMPRESSUM

**Herausgeber:**
Markt Oberstdorf
Prinzregenten-Platz 1
87561 Oberstdorf
Tel. 08322/700-700
www.oberstdorf.de

**Redaktion:**
Miriam Frietsch
Wolfgang Ländle
Kurt Reich
Christine Uebelhör
Elke Wiartalla

**Druck und Verlag, verantwortlich für den Anzeigenteil:**
EBERL MEDIEN GmbH & Co. KG
Peter Fuchs
Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

**Konzept und Gestaltung:**
MS&P Creative Consultants GmbH
www.ms-p.biz

**Fotobeiträge dieser Ausgabe:**
Markt Oberstdorf, privat, EC Oberstdorf, Stefan Hörmann, Elke Wiartalla, Mike Bayer, Trachtenverein Oberstdorf, Wolfram Monschau, Petra Linckh

**Titelfoto:**
Kreuzwegstation

**Erscheinungsweise:**
monatlich

Der nächste OBERSTDORFER erscheint am Freitag, 2. Mai 2014.
Beiträge bitte per E-Mail an redaktion@markt-oberstdorf.de.

Der OBERSTDORFER wird kostenlos an alle Haushalte in Oberstdorf verteilt.


**Redaktionsschluss ist am Mittwoch, 9. April 2014**

## Immobilienpachtgesuche

Alpentraum

### Ihre Immobilie - unser Herzblut!

Sie wollen
- kürzer treten
- mehr Zeit für sich haben
- regelmäßige, gesicherte Einnahmen
- Ihr Haus in guten Händen wissen
- dass der Standard Ihres Hauses erhalten oder erweitert wird
- dass sich Ihre Stammgäste auch weiterhin wohlfühlen

Um noch mehr Gästen einen wunderbaren Aufenthalt in unserem schönen Allgäu bieten zu können, suchen wir langfristig ein Haus mit mind. 4 Ferienwohnungen zu fairen Pachtbedingungen.
Sie haben eine entsprechende Immobilie mit guter Bausubstanz? Wir kümmern uns gern um die Einrichtung und die Details.

Schauen Sie doch einfach einmal auf unserer Internetseite vorbei und überzeugen sich selbst!

Ferienwohnungen Alpentraum, Inh. Uta Klein
Hauptstr. 15, 87538 Fischen/ Allgäu
Tel.: 08326/ 384 31 36, Mobil: 0170/ 200 8352
info@urlaub-alpentraum.de, www.urlaub-oberstdorf.de









Stolz
Lüftungssysteme

**Kundendienst · Planung · Montage · Verkauf**

Wartung aller Systemkomponenten
Ihrer Lüftungsanlage inkl. Mess- und Regeltechnik

Im Wasen 6 · 87544 Blaichach-Bihlerdorf · Tel. 08321-6769172

**www.stolz-luft.de**



**ANSPRECHPARTNER FÜR IHRE ANZEIGENWERBUNG**



**Rita Rasch**
Telefon 08323/802-131
rrasch@allgaeuer-anzeigeblatt.de

**EBERL MEDIEN**
www.eberl.de


**Der nächste OBERSTDORFER erscheint am Freitag, 2. Mai 2014**


**Festgeld 1 Jahr**
Einlagensicherung

**2,9% p.a.**

**www.wds-concepte.de**



**Das Wirtshaus**
**Reichenbach 8 · Oberstdorf**
Sonntagmittag
**Krustenbraten**
solange Vorrat reicht.
Wir freuen uns auf Ihre Reservierung.
Telefon 08326/7923
www.daswirtshaus-allgaeu.de



FirmenFachAgentur TÜV zertifiziert

**Allianz Bernhard**
seit 1910 Generalvertretung der Allianz-Versicherung

**Sonthofen**
Telefon 0 83 21 - 67 61 20
**Blaichach**
Telefon 0 83 21 - 8 49 22
**Oberstdorf**
Telefon 0 83 22 - 9 52 89
bernhard.ohg@allianz.de
www.allianz-bernhard.de









Komplettpreis: Vogue- oder Lacoste-Modell mit dünnen, superentspiegelten und gehärteten Kunststoffgläsern.
Korrekturbrille: Einstärken bis sph. +2,0/-5,0 dpt. cyl. +2,0 dpt. | Gleitsicht bis sph. +2,0/-5,0 dpt. cyl. +3,0 dpt.
Sonnenbrille: Einstärken bis sph. 0,0/-5,0 dpt. cyl. +2,0 dpt.; braun, grau, grün 85% | Gleitsicht bis sph. +2,0/-4,0 dpt. cyl. +2,0 dpt.; braun 75% o. 85%, grau 75% o. 85%, grün 85%
Diese Komplettpreis-Angebote gelten nur für am Lager befindliche Modelle und sind nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar.

OPTIK MÜLLER GMBH

**87561 Oberstdorf**
Bahnhofplatz 7
Tel. 08322-3156

**87435 Kempten**
DIE LOUNGE | Bahnhofstr. 2
Tel. 0831-21550

**87435 Kempten**
Lyzeum | Auf´m Plätzle 1
Tel. 0831-28588

OPTIK MÜLLER
www.optik-mueller.de

**grafik.design.**
**illustration.**

logo-entwicklung
broschüren
briefpapier
flyer/prospekte
visitenkarten
plakate
illustrationen
cd-booklets
speisekarten
buchgestaltung
magazin-layout
anzeigen ...



wildfang® design
telefon 08322.940 81 38
weststraße 39 b . oberstdorf
www.wildfang-design.net

**! BETTEN WASCH AKTION**
**bis 30. April**




**Komplettwäsche**
Kissen ~~statt 17,50 €~~ **12,50 €**
Decke ~~statt 29,90 €~~ **19,90 €**

**Federnwäsche**
**Kopfkissen waschen**
Inkl. neues Inlett
80/80 cm ~~statt 21,95 €~~ **17,95 €**
**Steppbett waschen**
Inkl. neues 4-Kammerstepp-Inlett
135/200 cm ~~statt 89,95 €~~ **69,95 €**
155/220 cm ~~statt 99,95 €~~ **79,95 €**

HÖGERLE
Schön ausgeschlafen
Nebelhornstraße 26 · Oberstdorf · www.hoegerle.de

EINFACH STEUERN SPAREN
lohi Das lohnt sich.



Für Steuersparer.
Steuererklärung
nehmen wir wörtlich.*

**Lohnsteuerhilfe** Bayern e. V.
Stephanie Berktold · Beratungsstellenleiterin
Beratungsstelle Oberstdorf/OT Rubi · Hessenwinkel 2
Telefon: 08322 3616 · www.lohi.de/oberstdorf

* Wir zeigen Arbeitnehmern, Rentnern und Pensionären – im Rahmen einer Mitgliedschaft begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG – alle Möglichkeiten auf, Steuervorteile zu nutzen.

seit 1972
Eis Riviera
Familie Balcon
Wir haben unseren Eiswagen wieder rausgerollt!
Am Marktplatz – täglich – bei schönem Wetter

Restaurant · Café
**Schachtner**
Lochbachstr. 12 · Tiefenbach
Sonntagmittag
**Spanferkelrollbraten**
solange Vorrat reicht.
Telefon 08322/4411
info@restaurant-cafe-schachtner.de



**Oster-Aktion 2014**
**vom 31.03. - 12.04.2014**

Sie erhalten 20-50% Rabatt
auf speziell gekennzeichnete, modische Artikel.

Damen-, Herren- Tag- und Nachtwäsche.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Speidel GmbH
Nebelhornstr. 10
87561 Oberstdorf

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

**20-50% Rabatt**

HERSTELLERVERKAUF

SPEIDEL
Feines auf der Haut

MALER-BETRIEB MIT TRADITION seit 1911 ... und mit vollem Herz!
maler sieber
reithallenweg 16
+49(0)8322/1370
maler sieber

**Mir winsched uib frohe Oaschtre!**